

# Protokoll der Arbeitssitzung vom Dienstag, den 05. April 2016



TN: Feinauer Dieter, Fleischmann Wiebke, Greißl Rudi, Großer Petra (bis 19:45 Uhr), Klinner Hans, Lober Manfred, Lochner Manfred, Reuther Heidi; Sozialbeauftragter Hans-Peter Krippner (bis 20 Uhr);  
Entschuldigt: Brigitte Plücker

Beginn: 18:30 Uhr, Ende 20:30 Uhr

## **TOP 1 Eröffnung**

Vorsitzender H. Klinner begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.  
Der vorgesehene TOP 2 Sachstand Bürgerhaus muss leider entfallen, da die Mutter von Frau Nijkamp verstorben ist.

## **TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 01. März**

Ohne weitere Ergänzungen wird das Protokoll einstimmig genehmigt

## **TOP 3 Aufträge aus zurückliegenden Sitzungen**

H. Klinner schlägt zur Straffung der Sitzungen vor, dass die Auftragskontrolle nur noch halbjährlich geschieht, es sei denn es gibt Ergebnisse zu einzelnen Punkten. Damit besteht Einverständnis.

Von der Staatskanzlei erhielten wir die Nachricht, dass die Bearbeitung unseres Antrages („Seniorenleiter-Sonderurlaub“) noch etwas Zeit in Anspruch nimmt und an das zuständige Ministerium für Arbeit und Soziales weitergeleitet wurde.

## **TOP 4 Kommunalpolitik**

### 4.1. Aktuelles aus dem Stadtrat

H.P. Krippner berichtet ausführlich von angelaufenen Haushaltsberatungen und den bereits vorgenommenen Streichungen. Es ist auch daran gedacht, die Haushaltsmittel für den Seniorenrat zu kürzen.

Hierzu erfolgt eine ausführliche Diskussion mit dem einhelligen Ergebnis, dass der Seniorenrat um seinen Haushaltsansatz kämpfen und ein entsprechender Appell an die Stadträte gerichtet werden soll.

H. Klinner schlägt vor, dass er kurzfristig einen Brief an die Stadtratsmitglieder entwirft, diesen mit der AG Politik abstimmt und ohne weitere Zustimmung des Gremiums zum Versand bringt. Dem wird einhellig zugestimmt, da die Zeit eilt.

In der Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses am 11.04. steht unter TOP 4 Budgetfestlegung für den Seniorenrat.

H. Klinner hatte im Vorfeld bereits bei H-P. Krippner angefragt, ob sich denn der Sozial-Kultur- u. Werkausschuss nicht mal mit der demografischen Entwicklung und den Konsequenzen daraus beschäftigen könnte. Hierzu gibt es aber noch keinen konkreten Plan, wie man den Stadtrat am besten für das Thema interessieren könnte.

H.Klinner berichtet von seinen Erkundigungen bei anderen Kommunen. Er führt als vergleichbares Beispiel Rödental in Oberfranken an. Die weitere Vorbereitung zu dem Thema könnte in der AG Politik laufen, nach dem Stadtrats-Beschluss zum Haushalt.

### 4.2. Aktuelles aus der Verwaltung

H. Klinner berichtet von dem schriftlichen Vorschlag des Geschäftsleiters R. Brand zum Thema Wohnraumberatung. Der Seniorenrat möchte das Thema weiter bei den Wohnraumberatern des Landkreises angesiedelt sehen. H. Klinner wird sich nochmals aktuell beim Landkreis befragen.

Bei der Altersjubiläums-Veranstaltung am Donnerstag, den 07. April machen noch Petra Großer, Irene Rotter und Wiebke Fleischmann mit.

Von Frau Auer hat der Seniorenrat die schriftliche Anfrage zur Übernahme des Osterbrunnen schmückens erhalten. Auf seine schriftliche Rückfrage zu einigen offen Punkten hat der Seniorenrat keine Rückmeldung mehr erhalten.

Das Gespräch mit dem Bürgermeister findet am Donnerstag, den 14. April um 7:30 Uhr im Rathaus statt. Für dieses Mal wird von H. Klinner vorgeschlagen, dass nicht viele Einzelpunkte, offene Aufträge abgearbeitet werden könnten, sondern mehr das große Ganze und ein Feedback zur Arbeit des Seniorenrates erwünscht ist (Umgang mit demografischer Entwicklung).

## TOP 6 Jahresprogramm (Vorschau)

6.1. Tanztee-Nachmittag Heidi Reuther stellt kurz den aktuellen Sachstand zum Seniorentanz-Tee-Nachmittag am 10. April dar.

Als weiterer Termin wird der 12. Juni festgelegt (um eine Woche verschoben wegen Fest-WE in Horbach). Noch nicht abschließend geklärt ist das Thema GEMA. Hier wird sich H. Klinner nochmals kümmern. Offen auch noch das Thema Gaststättenschank-Genehmigung und Künstlersozialversicherung. Der Juni-Tanz-Teenachmittag wird mit eigener Anlage gestaltet.

Von der Stadt Langenzenn haben wir im Nachhinein für den Februar-Termin eine Nutzungsvereinbarung für das Bürgerhaus erhalten, das eine Reihe von Bedingungen enthält, die für uns nicht zutreffen bzw. nicht machbar sind (Evtl. nur Standard-Vertragstext – trotzdem Klärungsbedarf).

Am Samstag zuvor am 04. Juni soll Werbe-Aktion am Bauernmarkt stattfinden (Anmeldung beim Marktmeister).

6.2. Kirchweih-Seniorennachmittag: H. Klinner berichtet von dem gemeinsamen Gespräch mit dem Festwirt (+H. P. Seichter + B. Nijkamp). Termin bleibt Montagnachmittag 23. Mai. Seniorenratsmitglieder bitte den Termin einplanen, da entspr. Helfer gebraucht werden.

Die aktuelle Kalkulation wird vorgestellt. Sponsoren sind für den Betrag etwa 1000 € nötig.

Für die Mitarbeit am 23.05. melden sich M. Lochner, M. Lober, W. Fleischmann, R. Greißl.

6.3. Gespräch mit den Langenzenner Seniorenorganisationen wird von H. Klinner nach den freien Kapazitäten im Bürgerhaus am Freitagnachmittag Ende April festgelegt.

## TOP 7 Termine, aktuelle Informationen, Sonstiges, Termine

7.1. Leader-Programm des Landkreises: H. Klinner hat erstmals an der Leader-Mitgliederversammlung teilgenommen und berichtet über Inhalte und geplante Maßnahmen. Die Seniorenräte wurden wegen Mitgliedschaft umworben. Evtl. auch Thema beim Bürgermeister-Gespräch.

7.2. Termin AG demenzfreundliche Kommune am Mittwoch, den 06. April. Die Seniorenräte haben keine Einladung erhalten obwohl die Adressen entsprechend weitergegeben wurden. Es werden auf alle Fälle teilnehmen Heidi Reuther, Manfred Lober und ggf. H. Klinner (dienstlich bedingt etwas später).

7.2.1. demenzfreundliche Kommune – Tuchenbach – 19 Uhr Vortrag Frau Ehm am Freitag, 08. April

### 7.3. Sonstiges

7.3.1. Mitteilungsblatt: Letzte Veröffentlichung Offener Montagskreis auf der Seite des Seniorenrates (nicht von uns veranlasst, sondern von Herr Schuh bewerkstelligt).

7.3.2. Neues Angebot vom Landkreis: Gartenberater für Senioren

7.3.3. Auf unser Schreiben an den Landrat kam keine weitere Rückmeldung. Damit ist das Thema „FN-Interview und Rückkoppelung Landrat“ erledigt.

Langenzenn, den 27. April 2016



Hans Klinner  
Vorsitzender



Heidemarie Reuther  
Schriftführerin